

Inhalt

1. Einleitung	11
2. Schulamok: Einordnung und Definition.....	16
2.1 Amok, Schulamok und School Shootings.....	16
2.2 Schwere zielgerichtete Gewalt an Schulen	19
2.3 Das „Case-Definition-Problem“	21
3. Prävalenz des Phänomens Schulamok.....	23
3.1 Zur Häufigkeitserhebung von Amokläufen an Schulen	23
3.2 Analyse der erhobenen Daten	25
4. Identitätsbehauptung im Jugendalter: Ein sensibilisierendes Konzept... 35	
4.1 Zur Relevanz der theoretischen Vertiefung	35
4.2 Die Lebensphase Jugend – ein Überblick	37
4.3 Das Konzept der Identität	38
5. Schulamok: Der Forschungsstand	56
5.1 Zur Aufarbeitung des Forschungsstandes	56
5.2 Zentrale Befunde zur Lebenssituation der Täter.....	56
5.3 Eine Zusammenschau zentraler Erklärungsansätze	62
6. Zur Relevanz des Forschungsvorhabens	74
6.1 Zur Rolle von Identifikationsprozessen bei der Tatgenese	74
6.2 Forschungslücke und abgeleitete Forschungsfragen.....	74
6.3 Das Forschungsfeld „YouTube“	76
7. Forschungsdesign und Methodologie.....	79
7.1 Die Analyse medialer Eigendarstellungen von Schulamoktätern	79
7.2 Die Befragung jugendlicher Rezipienten.....	83
7.3 Zusammenfassung: Übersicht über das empirische Vorgehen.....	87
8. Die qualitative Analyse medialer Täter-Eigendarstellungen.....	88
8.1 Analyse: „Hitmen for Hire“ von Eric Harris und Dylan Klebold	88
8.2 Analyse: „ResistantX“ von Sebastian Bosse.....	104
8.3 Täter-Eigendarstellungen und ihre kommunikativen Elemente.....	125
9. Die Aneignung von Täterdarstellungen durch Rezipienten	130
9.1 Theoretische und analytische Grundlagen	130

9.2 Übersicht über die Gruppe der Befragten	136
9.3 Identifikation mit Schulamokläufern: Prototypische Einzelfälle	140
9.4 Vergleiche der minimalen Differenz.....	171
9.5 Vergleiche der maximalen Differenz.....	187
9.6 Die Identifikation mit Amoktättern – Ein verdeckter Eskalationsprozess?	198
10. Zusammenfassung und Ausblick.....	205
10.1 Zusammenführung der Ergebnisse und Ableitung einer Eskalationsdynamik	205
10.2 Kommunikationsbedürfnisse Jugendlicher als Anknüpfungspunkt für die Prävention	209
Literatur.....	212
Anhang.....	223